

Exkursion nach Teneriffa vom 20.11.-29.11.2022 – Geographie Leistungskurs



Tag 1 – Reise nach Teneriffa

Nach einem langen Flug vom Flughafen BER nach Teneriffa Süd und einer anschließenden Busfahrt erreichten wir gegen Nachmittag unser Hotel in *Puerto de la Cruz*. Die Stadt liegt im Norden der Insel und ist ein beliebtes Reiseziel für Touristen. Nachdem wir uns im Hotel eingerichtet hatten, machten wir einen Spaziergang durch die Stadt und erkundeten die Gegend.



Tag 2 – Botanischer Garten und Stadtextursion

Heute besuchten wir den Botanischen Garten in *Puerto de la Cruz*. Vorher hielten Efekean und Lina Vorträge über die Verkehrsprobleme der Insel und die kanarische Kultur. Im Botanischen Garten waren wir von der Vielfalt der Pflanzen und Bäume beeindruckt. Die Informationen auf den Tafeln halfen uns, die verschiedenen Arten und ihre Herkunft besser zu verstehen. Der große *Ficus* im Zentrum des Gartens war besonders beeindruckend, mit seinen weit verzweigten Ästen und dichtem Blätterdach. Anschließend führte uns Alia auf einer Stadtextursion durch *Puerto de la Cruz*, bei der wir viel über die besondere Geschichte der Stadt lernten.



Tag 3 – Der Lorbeerwald im Anaga-Gebirge

Am dritten Tag unseres Teneriffa-Abenteuers machten wir uns auf den Weg zum *Anaga-Gebirge* im Nordosten der Insel. Dort hielt Omer einen Vortrag über das einzigartige Ökosystem des Lorbeerwaldes. Taim hielt einen Vortrag über den Einfluss des Nordost-Passats auf die Kanarischen Inseln.



Tag 4 – Icod de los Vinos und die Cueva del Viento

Zuerst besuchten wir *Icod de los Vinos*, um den berühmten Drachenbaum *El Drago* zu sehen. Anschließend wanderten wir zur *Cueva del Viento*, einer der größten Höhlen aus Vulkangestein weltweit. Der Weg dorthin war lang und anstrengend, aber schließlich erreichten wir die Höhle. Dort erkundeten wir die dunklen und engen Gänge und bewunderten die einzigartigen Formen des vulkanischen Gesteins. Während unseres Aufenthalts in der Höhle hielt Maha einen Vortrag über die Entstehungsgeschichte und über die einzigartige Biodiversität in der Höhle.



Tag 5 – Siam Park

Tag 5 war ein ganz besonderer Tag. Wir besuchten den *Siam-Park* im Süden der Insel, um uns zu entspannen und Spaß zu haben. Wir erlebten die verschiedenen Wasserrutschen und hatten besonders viel Freude am *Tower of Power*. Dieser ist eine sehr aufregende Rutsche, bei der man nach einem fast freien Fall von 28 Metern eine Geschwindigkeit von bis zu 80 km/h erreicht und dann durch einen gläsernen Tunnel rutscht, der durch ein Becken mit Haien und Rochen führt.



Tag 6 – Bananenplantagen und Playa el Bollullo

Am sechsten Tag unserer Reise haben wir uns auf den Weg zu den Bananenplantagen gemacht und von Laura viel über die Landwirtschaft der Insel gelernt. Leider konnten wir aufgrund hoher Wellen nicht am *Playa el Bollullo* schwimmen, da dieser aufgrund der starken Strömung gesperrt war.



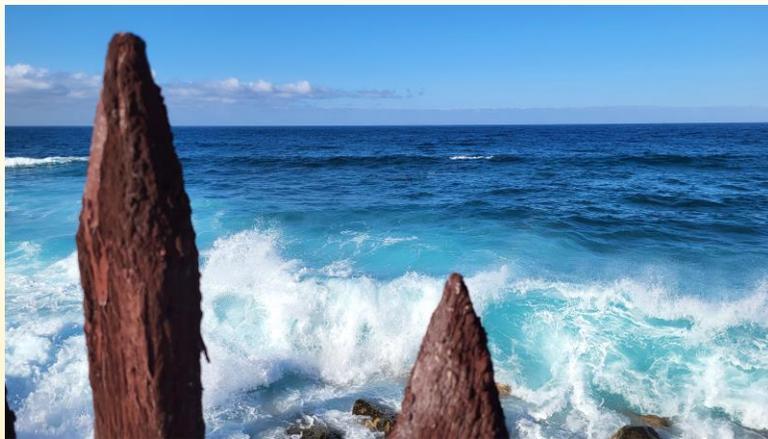
Tag 7 – Pico del Teide

Um den höchsten Gipfel Spaniens zu besteigen, machten wir uns mitten in der Nacht auf den Weg zum *Pico del Teide*. Wir wurden um 3 Uhr morgens abgeholt und begannen den Aufstieg vom *Montana Blanca* aus um 4 Uhr. Der Aufstieg war sehr anstrengend, aber es war auch der schönste Tag unserer Reise. Als wir schließlich gegen 13 Uhr die Bergstation erreichten, hielt Hussein einen Vortrag über die Entstehung des Kanarischen Archipels und den Hotspot-Vulkanismus. Vom Gipfel des *Pico del Teide*, der sich auf einer Höhe von 3715 Metern über dem Meeresspiegel befindet, eröffnete sich uns ein atemberaubender Panoramablick über die gesamte Insel sowie die *Nachbarinseln La Palma, La Gomera, El Hierro* und *Gran Canaria*.



Tag 8 – Lago Martianez

Am letzten Tag hielten Lucia, Melissa und Abdallah jeweils einen Vortrag über verschiedene Themen, darunter die Entwicklung des Tourismus, das Problem des Plastikmülls im Meer und die Einflüsse des Menschen auf die vielfältigen Ökosysteme der Insel. Währenddessen besuchten wir den *Lago Martianez* in *Puerto de la Cruz*, der von dem kanarischen Künstler *César Manrique* gestaltet wurde und sieben Pools umfasst, die täglich mit frischem Meerwasser gefüllt werden. Der *Lago Martianez* ist ein beliebter Ort für Touristen und auch für Einheimische um zu entspannen, zu schwimmen und um in der Sonne zu baden.



Tag 9 – Rückflug TFS → BER

Am neunten Tag ging es zurück nach Deutschland. Am 28.11.2022 flogen wir vom Flughafen Teneriffa Süd zurück nach Berlin. Wir hatten eine unvergessliche Zeit und sind mit vielen tollen Erinnerungen im Gepäck zurückgekehrt.

